

Verantwortlich für den informativen Teil:

Stadt Mainbernheim, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Kraus

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Montag: 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr, Nachmittags nach Terminabsprache
Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Druck, Anzeigen und Redaktion:

Druckerei Hügelschäffer GmbH, An der Schießstätte 1-3, 97350 Mainbernheim
Telefon (09323) 8716-0, Fax (09323) 5758, e-mail: info@huegelschaeffer-online.de



Stadt
Mainbernheim



MITTEILUNGSBLATT

BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Aus der Stadtratssitzung vom 15.12.

Der Stadtrat behandelte die Stellungnahmen, die im Rahmen der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der ersten Anhörung der Behörden und Träger öffentlicher Belange zur **4. Änderung des Flächennutzungsplanes** und zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Langwasen“ eingegangen sind. Nach Abwägung der Anregungen fasste der Stadtrat den Billigungs- und Auslegungsbeschluss und beauftragte die Verwaltung, die weiteren Schritte zur Fortführung des Verfahrens in die Wege zu leiten.

Der Stadtrat wurde über die **örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015** informiert, die vom Rechnungsprüfungsausschuss durchgeführt wurde. Nachdem die aufgetretenen Fragen seitens der Verwaltung geklärt werden konnten, die Haushaltsführung nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit erfolgt ist und der Verwaltung eine ordnungsgemäße Buchführung bestätigt werden konnte, wurde die Jahresrechnung festgestellt und dem 1. Bürgermeister und der Verwaltung Entlastung erteilt.

Der Stadtrat erteilte sein Einvernehmen zum **Bau einer Garage** auf dem Grundstück Fl.Nr. 3639/1 im Dürreseegbiet und erhob keine grundsätzlichen Bedenken gegen die Versetzung und dauerhafte **Nutzung einer Containeranlage** auf dem Grundstück Fl.Nr. 3663, ebenfalls im Dürreseegbiet.

Die Stadt Mainbernheim erhebt keine Einwände gegen die Aufstellung eines einfachen **Bebauungsplanes** für den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs und den Umbau der Kreuzung B 8 / KT 19 zu einem Kreisverkehr durch die Stadt Iphofen. Die Kreisverkehrsanlage wird begrüßt, weil dadurch eine wesentliche Verbesserung der Verkehrssicherheit zu erwarten ist.

Zur Durchführung der **Heckenpflegearbeiten** bewilligte der Stadtrat ein Budget in Höhe von 7.000 € im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2017.

Der Vorschlag, die Kosten der „**Allianz südöstlicher Landkreis Kitzingen**“ zur Hälfte einheitlich auf alle 7 Gemeinden zu verteilen (1.535,00 €/Gemeinde) und die andere Hälfte nach der Zahl der Einwohner der einzelnen Gemeinden, fand beim Stadtrat Mainbernheim Zustimmung. Die Belastung der Stadt Mainbernheim beläuft sich unter Zugrundelegung der aktuellen Ausgaben somit auf rd. 3.300,00 €.

1. Bürgermeister Kraus informierte den Stadtrat darüber, dass für den **Bau des Mehrfamilienhauses** auf dem Areal Kirchgasse 2 ein Zuschuss von 146.400 € und ein zinsgünstiges Darlehen in Höhe von 292.800,00 € bewilligt wurden. Für die **Quartiersstellplätze** wurde ein Zuschuss von 86.000,00 € angewiesen, der restliche Betrag in Höhe von 11.600,00 € folgt nach Vorlage des Verwendungsnachweises. Für das **Schulgassenprojekt** wurden weitere 225.600,00 € an die Stadt überwiesen, so dass nach der endgültigen Abrechnung noch rd. 110.000,00 € als Restzuweisung auf den Zuschuss von 800.000,00 € zu erwarten sind.

Der Stadtrat befasste sich mit dem Antrag verschiedener Anwohner aus dem Steinberggebiet, die Fahrbahn im **Fröhstockheimer Weg** im Bereich des neuen DSL-Gehäuses auf 3 - 4 m zu verschmälern und eine Bodenschwelle einzubauen. Die Stadt wird mit der Telekom die Möglichkeiten einer Gehwegverbreiterung im Bereich des Verteilerschranks besprechen und die Fahrbahn entsprechend verschmälern. Der Einbau einer Bodenschwelle, der u.a. auch von der Polizei nicht befürwortet wird, wurde vom Stadtrat abgelehnt, weil sich der Verkehrslärm durch das Abbremsen, Überfahren der Schwelle und Wiederanfahren erhöht und letztlich nicht der gewünschte Erfolg zu erwarten ist.

Aus der Stadtratssitzung vom 19.1.2017

Ergänzend zur Abwägung vom 15.12.2016 behandelte der Stadtrat die vom Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe Kitzingen, zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes "Langwasen" eingegangenen Stellungnahmen und bestätigte nochmals den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Fortführung des Verfahrens.

Der Stadtrat genehmigte die von der Lenkungsgruppe der ILE "Südöstlicher Landkreis Kitzingen" erarbeitete **Vereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit** mit den 6 Nachbargemeinden.

Der vom Bürgermeister mit der Verwaltung erstellte **Haushaltsvorentwurf** wurde anhand der einzelnen Haushaltsansätze eingehend erörtert. Die im Vermögenshaushalt veranschlagten Einnahmen und Ausgaben für Investitionen und Bauvorhaben wurden detailliert besprochen, verschiedene Haushaltsansätze angepasst und ergänzende Vorschläge diskutiert und betragsmäßig berücksichtigt. Der Vorentwurf wird nunmehr aktualisiert und dem Stadtrat zur Sitzung am 16.2.2016 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Stadtrat hat beschlossen, den oberhalb des landw. Anwesens Roth vom **Strickenweg** abzweigenden Feldweg auf einer Teilstrecke einzuziehen und um ca. 30 m nach Süden zu verlegen. *)

*) Die von der Einziehung und Verlegung betroffenen Teilstrecken sind aus der Bekanntmachung im städt. Aushangkasten am Anwesen Herrnstraße 45 zu entnehmen.

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, den 16. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Rathaus statt. Die nächste **Bauberatung** wird am 16.02.2017 angeboten. Wer einen Beratungstermin für eine Baumaßnahme im Bereich der Altstadt benötigt wird gebeten, sich mit 1. Bürgermeister Peter Kraus (Tel. 09323/8042-37) oder Herrn Hans Brummer (8042-36) in Verbindung zu setzen.

Unsere Bücherei empfiehlt

Die Frau des Juweliers - Roman von Judith Lennox

Der siebte Tod - Thriller von Paul Cleaves

Sehnsucht nach Sansibar - Roman von Micaele Jary

Für die Kids:

Der magische Blumenladen

Oskar und das Geheimnis der Kinderbande

Und für die ganz Kleinen:

Mondscheingeschichten

Die kliene Motzkuh

... und weitere tolle Bilderbücher

Die Bücherei ist montags von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Auch der Bernemer Wein ist dort erhältlich!

Übrigens: Die Bücherliste unserer Stadtbücherei finden Sie auch auf der Homepage www.mainbernheim.de unter der Rubrik »Kultur, Freizeit, Bildung«.

Informationen aus der Kommunalen Allianz

Herr Ottmar Porzelt, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken, hat den Förderbescheid für das Allianzmanagement der Allianz „Südöstlicher Landkreis Kitzingen“ den Vertretern der Mitgliedsgemeinden am 21. Dezember 2016 im Rathaus der Stadt Iphofen offiziell übergeben. Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) fördert das Allianzmanagement zur Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) für die nächsten drei Jahre mit insgesamt 181.878 Euro.

"Durch Zusammenarbeit mehr erreichen" - so das Motto der Integrierten Ländlichen Entwicklung. Daher haben sich die sieben Kommunen Stadt Iphofen, Stadt Mainbernheim, Markt Einersheim, Markt Seinsheim, Markt Willanzheim, Gemeinde Martinsheim und Gemeinde Rödelsee als interkommunale Allianz zusammengeschlossen. Die Allianz sorgt dabei für neue Impulse in der Region. Durch gemeinsame Projekte werden ungenutzte Potenziale geweckt und der Südöstliche Landkreis so "fit für die Zukunft". Ein Schwerpunkt ist die Innenentwicklung. Ziel ist es, die Vitalität der Ortskerne zu stärken.

Zur Umsetzung des ILEK ist Claudia Hebert als Allianzmanagerin seit Oktober im Amt. Kontakt: Claudia Hebert, Allianzmanagement, Tel. 09323/8715-77 oder per Mail an Claudia.Hebert@vgem.iphofen.de.

Fundsachen

Im Rathaus wurden wieder verschiedene Fundsachen u.a. einzelne Ohrringe, eine Brille usw. abgegeben. Wer etwas vermisst bitte im Rathaus melden. Weitere Informationen erteilt Frau Scholler Tel. 8042-30.

Rathaus-Öffnungszeit

Das Rathaus ist am Faschingsdienstag geschlossen!

Steuertermin 15.2.2017

Zum 15.2.2017 werden die Grund- und Gewerbesteuern fällig. Selbstzahler werden gebeten, rechtzeitig zu zahlen.

Achtung Hundehalter

Gemäß § 11 der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer der Stadt Mainbernheim vom 9.6.2006 geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 11.12.2006, ist jeder Hundehalter verpflichtet, einen über 4 Monate alten Hund unverzüglich bei der Gemeinde anzumelden. Falls Sie es bisher versäumt haben, Ihren Hund anzumelden, so ist dies bei der Stadt Mainbernheim nachzuholen.

Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass zum 1.2.2017 die Hundesteuer zur Zahlung fällig wird.

Änderungen im Meldegesetz

Am **1. November 2015** ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Aus diesem Anlass möchten wir nochmals auf folgendes hinweisen:

Anmeldung und Abmeldung

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich **innerhalb von zwei Wochen** nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist.

Wieder eingeführt wurde die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland).

Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Einzug schriftlich bestätigen. **Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen!!!** Vordrucke sind bei der Stadt Mainbernheim oder auf der Homepage erhältlich.

Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Am 1. November 2015 ist das Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft getreten und ersetzt das bisher geltende Bayer. Meldegesetz (MeldeG). Wie bisher haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde Widerspruch zu erheben. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf. Die nach bisherigem MeldeG bereits eingetragenen, schutzumfanggleichen Übermittlungssperren bleiben bestehen, so dass in diesem Fall kein Handlungsbedarf besteht.

Es gibt folgende Widerspruchsmöglichkeiten gegen die Datenübermittlung (DÜ):

- Widerspruch gegen die DÜ nach dem Wehrpflichtgesetz

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

- Widerspruch gegen die DÜ an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörden übermitteln Daten Familienangehöriger, die nicht derselben oder in keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft sind, an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften der anderen Familienangehörigen. Sie können der

Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen die DÜ an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen

Die Meldebehörde erteilt auf Anfrage in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten. Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen die DÜ an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

- Widerspruch gegen DÜ an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Bürgerinnen und Bürger können die Übermittlungssperren unter Vorlage eines Identitätsdokuments bei der Stadt Mainbernheim, Rathausplatz 1, 97350 Mainbernheim eintragen lassen.

Gründung einer Jugendangelgruppe

Wer hat Lust auf Angeln am Längsee in Mainbernheim?

Zum Aufbau einer Jugendangelgruppe werden interessierte Jugendliche (männl./weibl.) von 10 bis 15 Jahren mit Wohnsitz in Mainbernheim gesucht. Bei Interesse wendet Euch direkt an Fam. Jürgen und Birgit Chodera (Tel. 09332/4334).

Wirtschaftsförderung des Landkreises

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen bietet einmal im Monat im Landratsamt einen Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer an, der von den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. (www.aktivsenioren.de) abgehalten wird. Ehemalige Unternehmer und Führungskräfte der Wirtschaft sprechen mit Ihnen unverbindlich und kostenfrei über Geschäftsidee & Strategie, Planungs- & Finanzierungsfragen, Organisation, Vertrieb und Marketing, insbesondere auch im Zusammenhang mit einer Unternehmensgründung oder einer Unternehmensnachfolge. Berufs- und lebenserfahrene Senioren beraten Sie ehrenamtlich, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung oder zur Entwicklung eines erfolgreichen Business Plans beitragen können.

Folgende Termine werden von Februar 2017 bis Januar 2018 in diesem Jahr angeboten:

22.2., 15.3., 19.4., 17.5., 21.6., 19.7., 16.8., 20.9., 18.10., 15.11., 20.12., 17.1.2018.

Ansprechpartner vor Ort sind Herr Eugen Volbers, Tännigstraße 28, 97318 Kitzingen, Tel. 09321-389834, Herr Wilhelm Lermig, Muldenweg 71, 97318 Kitzingen, Tel. 09321-7435 und

Herr Georg Grimm, Quagliastraße 11, 97239 Aub,
Tel. 09335-998117.

Anmeldung: Roland Eckert, Landratsamt Kitzingen,
Tel.: 09321/ 928 1100, Fax: 09321/ 928 1199,
E-Mail: roland.eckert@kitzingen.de

Kreisjugendring Kitzingen

Das Jahresprogramm 2017 des Kreisjugendrings Kitzingen liegt im Rathaus zur Mitnahme aus. Ausführliche Informationen finden Sie auch auf der Homepage www.kjr-kitzingen.de.

Auskunft und schriftliche Anmeldung: KJR Kitzingen, Alte Poststr. 6, 97318 Kitzingen, Tel.09321/9285703; Fax: 09321/9285799 E-Mail: info@kjr-kitzingen.de

Das Armin-Knab-Gymnasium stellt sich vor

Herzliche Einladung an alle Eltern und Erziehungsberechtigte zusammen mit Ihren Kindern zu einer Informationsveranstaltung über den Eintritt in die 5. Klasse am Donnerstag, den 9. März 2017, um 18.00 Uhr in die Aula des Gymnasiums. Während der Informationsveranstaltung (Dauer bis ca. 20 Uhr) wird ein Kinderprogramm angeboten. Ab 17 Uhr können Sie an Hausführungen teilnehmen. Die Schulleiterin, OstDin Margit Hofmann, informiert über das Schulleben am AKG und über alle für den Schulübertritt wichtige Fragen. Das AKG ist mit 1.130 Schülern das zentrale Gymnasium im Landkreis und führt einen sprachlichen, einen naturwissenschaftlich-technologischen und einen humanistischen Zweig. In der 5. Klasse ist Latein oder Englisch die erste Fremdsprache. Unsere Sprachkombinationen sind **ELF, LEF, EFSp, ELSp, LESp, EL, EF, oder LE.** Von 13.00 - 16.30 Uhr bietet unsere Schule eine **kostenlose offene Ganztageschule (OGS)** mit Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, Unterstützung beim Lernen und Freizeitaktivitäten an. Ein Schulpsychologe ist kompetenter Ansprechpartner bei Schwierigkeiten im Lernen oder im Sozialverhalten. Des Weiteren bietet die Schule auch Lernseminare für Schüler sowie vielfältige musische, sportliche, sprachliche und naturwissenschaftliche Aktivitäten und Projekte an. Es finden Exkursionen und Austauschprogramme statt.

Am Montag, Dienstag und Mittwoch, 13., 14. und 15. März 2017 stehen wir Ihnen jeweils von 15 bis 17 Uhr für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Um 14.00 Uhr findet eine Hausführung statt. Treffpunkt ist die Aula in unserer Schule.

Info-Veranstaltung der Staatlichen Wirtschaftsschule Kitzingen – Friedrich-Bernbeck-Schule

Die Schulleitung der Staatlichen Wirtschaftsschule Kitzingen lädt Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte herzlich zur **Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 23. Februar 2017 von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr** in der **Aula der Wirtschaftsschule** ein. Anschließend werden Beratungsgespräche und eine Schulhausführung angeboten.

Schülerinnen und Schüler aller Schularten können für die **vierjährige Wirtschaftsschule (Klassen 7 – 10)** und die **zweijährige Wirtschaftsschule (Klasse 10 – 11)** angemeldet werden.

In der **vierjährigen Wirtschaftsschule** ist der Besuch einer gebundenen Ganztagesklasse möglich.

Anmeldung und Probeunterricht:

Beginn des Anmeldezeitraums: 27. März 2017

Anmeldung zum Probeunterricht: 27. März 2017 bis 7. April 2017

Probeunterricht: 7. Mai bis 10. Mai 2017

Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag - Donnerstag: 8:00 bis 12:30 Uhr, Freitag: 8:00 bis 11:30 Uhr.

In der Zeit vom 27. März bis 7. April 2017 ist das Sekretariat täglich bis 15:00 Uhr geöffnet.

Kontakt und Auskünfte:

Staatliche Wirtschaftsschule Kitzingen, Kaiserstraße 2, 97318 Kitzingen, Tel: 09321 92989-0, Fax: 92989-299, E-Mail: sekretariat@wirtschaftsschule-kt.de, Homepage: www.wirtschaftsschule-kt.de

Das Evang. Freizeitenwerk Kitzingen lädt Kinder und Jugendliche zu folgenden Freizeiten ein

⇨ Entdecker-Zeltlager I auf der Hutzelmühle für Kinder von 8 bis 14 Jahren vom 3. bis 10.6.2017

⇨ Entdecker-Zeltlager II auf der Hutzelmühle für Kinder von 8 bis 14 Jahren vom 10. bis 16.6.2017

⇨ Reiterfreizeit für Mädchen von 8 bis 16 Jahren in Kernbach vom 4. bis 10.6.2017

⇨ Kinderfreizeit für Kinder von 8 bis 15 Jahren in Leinach vom 31.7. bis 7.8.2017

⇨ Stadtranderholung in Kitzingen für Kinder von 6 bis 12 Jahren vom 28.8. bis 8.9.2017

⇨ Spanienfreizeit an der Costa Brava für Jugendliche von 13 bis 18 Jahren vom 20. bis 31.8.2017

Weitere Infos: Evang. Freizeitenwerk Kitzingen, Glauberstr. 1, 97318 Kitzingen; Tel. 09321/22633; www.ej-kitzingen.de

Jugendwerk der AWO

Last Minute Special in den Winterferien: Skispaß für 12-15-jährige in Matrei - Statt 325 € nur 275 € (zzgl. Skipass)!

Wir haben noch einige Plätze frei bei der Ski- und Snowboard-Freizeit in Matrei am Brenner (Österreich) vom 28.2. bis 4.3.2017.

Des Weiteren bieten wir auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder und Jugendliche in den Oster-, Pfingst-, und Sommerferien an. Das Programm umfasst Freizeiten für Kinder und Jugendliche im In- und Ausland, Sprachreisen, sowie Fahrten für Einzelreisende und Familien. Den neuen Katalog findet Ihr unter www.awo-jw.de.

Anmeldung und Infos: Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V., Ramona Römhild, Kantstr. 42a, 97074 Würzburg, <http://www.awo-jw.de>, Tel.: 0931 - 299 38 264, Email: info@awo-jw.de

Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Würzburg im Februar 2017

⇨ **Einstellungstests und Teamaufgaben im Assessment-Center** - Beispiele und Übungsaufgaben zu Auswahlverfahren von regionalen Firmen am 9.2.17 von 15 bis 17 Uhr

⇨ **Wege in den Journalismus** am 22.2.17 von 15 bis 17 Uhr

⇨ **Vorstellungsgespräch** am 23.2.17 von 15 bis 16.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden alle im Berufsinformationzentrum (BIZ) Würzburg statt.

Weitere Informationen unter www.arbeitsagentur.de. Anmeldungen erbeten unter 0931 7949-202

Deutsche Rentenversicherung - Flexirente – was ist das?

Sie werden bald Rentner oder sind es schon? Sie fühlen sich aber noch gesund und fit genug, um weiter zu arbeiten? Damit sind Sie nicht allein. Immer mehr Menschen können und wollen noch länger arbeiten – und sie werden von ihren Arbeitgebern oft dringend gebraucht. Das Flexirentengesetz macht es einfacher, den Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand individuell zu gestalten, zum Beispiel durch die neuen flexibleren Hinzuverdienstregelungen.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Nordbayern informiert in Vorträgen in ihren Auskunfts- und Beratungsstellen in Bayreuth, Würzburg und Nürnberg über die neuen Regelungen.

Termine:

9. März 2017, Beginn um 16.30 Uhr, DRV Nordbayern, Wittelsbacherring 11 in **Bayreuth**

13. März 2017, Beginn um 16.30 Uhr, DRV Nordbayern, Friedenstraße 12/14 in **Würzburg**

23. März 2017, Beginn um 16.00 Uhr, DRV Nordbayern, Äußere Bayreuther Straße 159 in **Nürnberg**

Anmeldung unter Telefon 0931 802-3713 oder 0931 802-3233 (täglich von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr) oder per E-Mail an: auskunft-beratung@drv-nordbayern.de, Infos: www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de.

Verband für Landwirtschaftliche Fachbildung - Kreisverband Kitzingen

Anfängerkurs: Kräuterseminar

Am Di. 7. März 2017 um 19.00 Uhr im AELF Kitzingen mit Kornelia Marzini, Diplom-Biologin.

Schwerpunkte: Pflanzensystematik und Bestimmung von Wildkräutern, Wildkräuter im Brauchtum, Mythologie, in der Küche und als Heilpflanzen, Naturschutz – Ökologie – Biotopkunde

10 Kurseinheiten: 9 Kurseinheiten à 4 Stunden, 1 Einheit à 8 Stunden, Kursende: Juli 2017, Teilnehmerbeitrag: 225,00 € incl. Skriptgebühr. Bei Interesse Voranmeldung ab sofort bis 15. Februar 2017 unter Tel. 09321/3009-0

Hülsenfrüchte – versteckte Vielfalt entdecken

Die Veranstaltung wird an drei Terminen angeboten: Am Mi. 8./Do. 9./Fr. 10. Februar 2017, jeweils um 14.00 Uhr im AELF Kitzingen, Schulküche mit Hauswirtschaftsmeisterin Elfriede Bold; Praktische Kochvorführung mit Verkostung; Teilnehmerbeitrag: 10,00 €. Anmeldung unter Tel. 09321/3009-0

Besuch der Steigerwaldbäckerei Oppel in Untersteinbach

Am Do. 23. März 2017, 14.00 bis ca. 21.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bleichwasen, Kitzingen
Kosten: 18,00 € Anmeldung bis 09.03.2017 unter Tel. 09321/3009-0

Heimatliche Exkursion nach Sommerhausen

Am Do. 18. Mai 2017, 17.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr, Treffpunkt: Rathausbrunnen, Ortsmitte Sommerhausen. Für die Anfahrt nach Sommerhausen bilden Sie bitte privat Fahrgemeinschaften! Anmeldung bis 13.04.2017 unter 09321/3009-0, Teilnehmerbeitrag: 25,00 € Teilnehmerzahl: maximal 15

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen Netzwerk „Junge Eltern/Familie“ Fit und gesund durch den Familienalltag mit Kindern bis zu drei Jahren

Babys und Kinder bewegen sich grundsätzlich gern - und das von Anfang an! Eine gute Entwicklung der Kinder wird durch ausreichende Bewegung und eine gesundheitsförderliche Ernährung maßgeblich positiv beeinflusst.

In Kursen oder in Workshops - in Theorie und in Praxis - können Eltern, Großeltern und alle die Kinder betreuen, Wissenswertes und Praktisches erfahren, ausprobieren und mit nach Hause nehmen.

Die familienfreundlichen Angebote finden auch am Abend und am Wochenende statt. Neu hinzugekommen sind Kurse in den Familienstützpunkten in Kitzingen, Volkach, Dettelbach und Wiesentheid. Das neue Programm für Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren ist ab sofort buchbar unter www.aelf-kt.bayern.de/ernaehrung. Hier ist die komplette Programmübersicht für 2017 ersichtlich.

Die Angebote des Netzwerks Junge Eltern/Familien Ernährung und Bewegung sind kostenfrei. Bei manchen Kursen wird ein Kostenbeitrag bis zu 3 € für Materialien erhoben.

Fortbildung zur Dorfhelferin

Informationstag am Samstag, 11. Februar 2017

Dorfhelferinnen sind in landwirtschaftlichen Betrieben und in ländlichen Haushalten im Einsatz und übernehmen professionell Aufgaben, die im Haushalt und im landwirtschaftlichen Betrieb anfallen, wenn die Mutter aus unterschiedlichen Gründen, z. B. Krankheit ausfällt. Eine zweijährige Fortbildung zum/zur staatlich geprüften Dorfhelfer/in bereitet in Vollzeitform auf diese anspruchsvolle Aufgabe vor.

BEKANNTMACHUNGEN DER STADT

Am Samstag, 11.2. von 10 Uhr bis 14 Uhr können sich Interessierte an der Dr. Eisenmann-Landwirtschaftsschule Pfaffenhofen, Gritschstraße 38, Pfaffenhofen a.d. ILM. informieren.

Auskünfte erteilen gerne auch telefonisch: Gisela Hammerschmid, Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft Pfaffenhofen, Tel. 08441 867-102
Manfred Herde, Bildungszentrum für soziale Berufe Neuburg, Tel. 08431 61997-0.

Informationen im Internet: www.aelf-ph.bayern.de oder www.sanktjohannes.com

Berufliches Schulzentrum Kitzingen-Ochsenfurt Schulort Ochsenfurt

- ⇨ Berufsgrundschuljahr für Agrarwirtschaft
- ⇨ Berufsausbildung „Helfer/in für Ernährung und Versorgung“ (2 Jahre Vollzeit)
- ⇨ Berufsausbildung „Assistent/in für Ernährung und Versorgung“ (3 Jahre Vollzeit)
- ⇨ Berufsausbildung „Kinderpfleger/in“ (2 Jahre Vollzeit)

Anmeldung im Sekretariat des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Kitzingen-Ochsenfurt, 97199 Ochsenfurt, Pestalozzistr. 4 ab 20.2. montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr.

Schulort Kitzingen

⇨ Berufsgrundschuljahr für Holztechnik
Anmeldungen im Sekretariat des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Kitzingen-Ochsenfurt, Thomas-Ehemann-Straße 13 b, 97318 Kitzingen, ab 20.02.2017 montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr. Telefonische Anfragen unter 09321/23060.
Nähere Informationen unter www.bsz-kt-och.de

FSA Youth Exchange sucht Gastfamilien

Der „Freundeskreis für Südafrika“ (FSA) sucht für sein Austauschprogramm 2017 Gastfamilien, die für vier Wochen oder drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen zehn bis zwölf sind 15 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschland-Aufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.

Interessierte Familien können bei ihr unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben“ anfordern:

Webseite: www.fsayouthexchange.de.

Telefon 0931/3590770,

E-Mail: nicole@fsayouthexchange.de,

Adresse: Nicole Ip, Angermaierstr. 75, 97076 Würzburg

VEREINSNACHRICHTEN

ALTSTADTFREUNDE

Mittwoch, 8.2. um 19.00 Uhr Treffen

AWO

Samstag, 25.2. AWO-Fasching in Würzburg

Mittwoch, 12.4.

Osterbrunnenfahrt in die Fränkische Schweiz mit Führung

Samstag, 6.5. Muttertagsfahrt

21.5. bis 28.5.

Mehrtagesreise an die Ostsee nach Kühlungsborn. Interessante Tagesausflüge wie z. B. zur Insel Rügen oder zum Fischland Darß-Zingst, alle mit Reiseleitung, sind unter anderem im Preis inbegriffen. Verbindliche Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen. Anmeldeschluss ist am 28.2.

Zu allen Veranstaltungen, Reisen und Fahrten sind natürlich auch Nichtmitglieder immer herzlich willkommen. Bitte beachten Sie auch unseres Ausgänge im AWO-Info-Kasten in der Herrnstraße.

Auskunft und Anmeldungen bei:
Margarete Herold, Breslauer Weg 7, 97350 Mainbernheim Telefon 09323-875195, Fax 09323-875196, E-Mail: dimaherold@kabelmail.de

BUND NATURSCHUTZ

Donnerstag, 23.2. um 19.30 Uhr

Generalversammlung

IMKERVEREIN

Mittwoch, 15.3. um 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung im Gasthof »Zum Goldenen Löwen«

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Sonntag, 5.3. um 14.00 Uhr

Generalversammlung im Gasthof »Zum Goldenen Löwen«.

Tagesordnung:

- ⇨ Begrüßung
- ⇨ Totengedenken
- ⇨ Bericht der Jugendbeauftragten
- ⇨ Bericht des Schriftführers
- ⇨ Bericht des Kassiers
- ⇨ Bericht der Kassenprüfer
- ⇨ Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
- ⇨ Ehrungen

Pause

- ⇨ Neuwahlen
- ⇨ Vorstellung des Programms für 2017
- ⇨ Wünsche und Anregungen

Bei dieser Generalversammlung muss ein neuer Vorstand für den OGV gewählt werden. Ohne neue Vorsitzende und Vorstandsmitglieder wird der OGV seine Arbeit nicht mehr leisten können. Deshalb bitten wir Sie eindringlich, wenn Sie Zeit und Mühe haben, arbeiten Sie mit, stellen Sie sich zur Wahl für die neue Vorstandschaft. Nur so kann es mit dem OGV Mainbernheim weiter gehen. Sollte keine neue Vorstandschaft gewählt werden, wird sich der OGV satzungsgemäß auflösen müssen. Das bedeutet für Mainbernheim: Keine Jugendgruppe "Naturprofis", keine Fachvorträge, keine Vereinsausflüge und Lehrfahrten, keine Teilnahme an Fachseminaren und -kursen, keinen Informations- und Erfahrungsaustausch mit fachlichem Rat und Geselligkeit, keine Fachinformationen unseres Dachverbandes u. v. a. m. Das ist sehr viel, was in Mainbernheim nicht mehr gemacht werden kann. Denken Sie vor allem an die Kinder und Jugend.

Machen Sie bei den Obstlern mit.

Aktuelle und interessante Informationen erhalten Sie unter www.ogv-mainbernheim.de

DIE NATURPROFIS

Kinder-/Jugendgruppe des OGV

Voraussichtlicher Jahresplan für 2017

Wir laden euch herzlich ein, mit uns einen erlebnisreichen und spaßigen Nachmittag zu verbringen. Kommt einfach vorbei, wenn ihr zwischen 6 und 12 Jahren (ca.) alt seid.

Kontakt: Sigrid Emmel (Telefon 6512) oder Christine Höhn-Rahn (Telefon 5468).

„Schnuppern“ jederzeit gestattet und erwünscht. Wir treffen uns immer, wenn nicht anders bekanntgegeben, im Kindergarten Mainbernheim (Halle) um 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr. Bitte UNBEDINGT alte Kleidung anziehen!

Samstag, 8. April 2017

Wir starten mit neuen Ideen in unser Naturprofijahr. Ihr dürft gespannt sein.. jedem sein eigenes Papier :) dazu ein bezaubernder Blütenreigen

Sonntag, 28. Mai 2017- FAMILIENTAG

ganz nach dem Motto: Immer im Kreis herum oder: SO EINE HOCHSTAPLEREI.. :)

Samstag, 16. September 2017

Sommer im Glas zum -mit-nach-Hause-nehmen!

Samstag, 21. Oktober 2017

Blütenpracht für trübe Herbsttage - Land-Art - und ein gelegter Comic....

... und dass es immer etwas „passendes“ zum Futtern gibt wisst ihr ja eh....“:)“

TSV

Altpapiersammlung

Nächste Altpapiersammlung am Samstag, 11.2. ab 9.00 Uhr. Sammeln Sie weiterhin Ihre alten Tageszeitungen und unterstützen Sie dadurch unsere Fußballjugend!

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Sammlern.

Samstag, 25.2.

Kappenabend mit Promi-Überraschung in der Mehrzweckhalle.

Nach den Aufführungen musikalische Unterhaltung mit den "Cadillac".

Vorverkauf am Sonntag, 12.2. von 14 bis 16 Uhr im Sportheim. Achtung!! Platzkarten!! Einlass ist um 19.11 Uhr, Beginn um 20.11 Uhr, Eintritt 9,50 €.

Sonntag, 26.2. um 13.30 Uhr

Für den Faschingsumzug treffen sich die Beteiligten der Fußgruppen und Wagen der örtlichen Vereine um 13.00 Uhr beim Autohaus Wolf.

Der Zug startet um 13.30 Uhr. Anschließend ist buntes Faschingstreiben in der Mehrzweckhalle.

Rosenmontag, 27.2.

Rosenmontagsball in der Mehrzweckhalle.

Es spielen "Die Cavallinis". Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr. Eintritt 8,- €.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Auf Euer Kommen freut sich das Team um Prinz August

Wirbelsäulengymnastik

Hilft und hält den Rücken auf Dauer fit. Richtige Haltung und eine Kräftigung der Muskulatur im Rückenbereich ist sehr wichtig.

Wann? Montags von 18.30 - 19.30 Uhr in der MZH

Fitnessgymnastik

Alle wichtigen Muskelgruppen werden mit funktionellen, effektiven Übungen sinnvoll gekräftigt. Ideal als Ausgleich gegen Stress und einseitige Belastung im Alltag.

Wann? Montags 19 bis 20 Uhr in der MZH

Ob Mann oder Frau, Jung oder Alt - geschnuppert werden kann jederzeit!

**Comedy mit Rolf Miller in der Mehrzweckhalle
Jetzt schon vormerken!**

Am Samstag, 19.8. 2017, 19.00 Uhr, ist der Kabarettist Rolf Miller Gast in der Mainbernheimer. Unter dem Titel „Alles andere ist primär“ präsentiert der gebürtige Odenwälder sein aktuelles

Programm, mit dem er derzeit in ganz Deutschland und im benachbarten Ausland unterwegs ist.

Karten sind bei Lebensmittel Fuchs und im Café Bärenstark zu Preisen zwischen 21,- € und 23,- € erhältlich. In Kitzingen gibt's Karten in der Main-Post-Geschäftsstelle in der Luitpoldstraße. Alle Plätze sind nummeriert. Die Veranstaltung wird unterstützt von LKW Kitzingen GmbH und VR Bank Kitzingen eG.

Vor der Veranstaltung und während der Pause werden Getränke und gegrillte Bratwürste vom Grill angeboten.

VdK**Dämmerschoppen-Treff**

Zum Dämmerschoppen-Treff am Mittwoch, 15.2.2017 um 19.00 Uhr im Café Bärenstark laden wir herzlich ein.

Mittwoch, 1.3. um 12.00 Uhr

Herzliche Einladung zum diesjährigen Heringessen im kath. Pfarrzentrum. Für diese Veranstaltung bitten wir um Anmeldung bis 24.2. bei P. Wagner, Tel. 470.

Weitere Infos auch unter www.vdk.de/ov-mainbernheim

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**

Evang.-Luth. Pfarramt, Gartenweg 9, Telefon 09323-261, Fax 09323-1644 - www.pfarramt-mainbernheim.de

Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Evang. Kirche

Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10.45 Uhr im Gemeindehaus

Krabbelgruppe
mittwochs um 9.30 Uhr im Gemeindehaus

Kirchenchor
jeden Dienstag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor
jeden Freitag um 20.15 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis
Montag, 13.2. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Seniorenkreis
Donnerstag, 23.2. 14.30 im Gemeindehaus

Bild am Sonntag Austräger/-in gesucht!

Fahrrad, Mofa oder Auto sollte vorhanden sein.

Für festen Kundenstamm.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 09364-814401 - Fax 09364-814402

Zu verschenken!

Aquarium, ca. 60 l,
komplett ausgestattet.

Tel. 0171-1817589

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt, Hauptstr. 40, Großlangheim,
Telefon 09325-370, Fax 09325-980551

Gottesdienste

Samstag, 4.2. um 18.30 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag, 12.2. um 9.15 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag, 19.2. um 10.45 Uhr - Eucharistiefeier

Samstag, 25.2. um 18.30 Uhr - Eucharistiefeier

Freitag, 3.3. um 19.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst im Pfarrzentrum zum Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 5.3. um 9.15 Uhr - Wortgottesfeier

Sonstige Termine

Dienstag, 7.2. um 14.30 Uhr

Spätsommertreff im Pfarrzentrum - Seniorenfasching

Mittwoch, 8.2. - Kino am Nachmittag

Abfahrt nach Ochsenfurt um 13.45 Uhr am Schießhausplatz.

Aschermittwoch, 1.3. um 12.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Heringessen im kath. Pfarrzentrum. Anmeldung bitte bis 24.2. bei W. Wagner, Tel. 470.

Ökumenischer Termin

Montag, 13.2. um 19.30 Uhr

Ökumenischer Frauentreff zur Einstimmung des Weltgebetstages »Philippinen« am Freitag, 3.3.2017 im Kath. Pfarrzentrum

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Freitag, 3.3.2017.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am

Donnerstag, 23.2.2017

MANFRED FUCHS

Getränke - Lebensmittel
Backwaren der Bäckerei Fuchs

Herrnstraße 46 · 97350 Mainbernheim · Tel. 09323/446 · Mobil: 0170 1406806

Öffnungszeiten

Montag: geschlossen
Dienstag bis Donnerstag:
6.30 bis 12.30 und 15 bis 18 Uhr
Freitag: 6.30 bis 12.30 Uhr
und 14.30 bis 18 Uhr
Samstag 6 bis 12 Uhr

Angebote gültig vom 30.1. bis 11.2.2017

| | | |
|---|-------------------------------|------------------------|
| Passauer Brötchen | 6 Stück | 1,90 € |
| Pfänderla Mild | 500 g | 1,79 € |
| Krapfen | 5 Stück | 4,95 € |
| Frankenbrunnen Mineralwasser oder Medium oder Sanft | 12 x 1,0 Ltr. PET. | 5,49 € + 3,30 € Pfand |
| Coca-Cola, Fanta, Sprite, Mezzo-Mix, Cola light | 12 x 1,0 Ltr. Pet | 7,99 € + 3,30 € Pfand |
| Kulmbacher Edelherb | 20 x 0,5 Ltr. + 1 Notfall-Set | 10,99 € + 3,10 € Pfand |

Angebote gültig vom 14.2. bis 25.2.2017

| | | |
|---|-----------------------------------|------------------------|
| Pizzazunge | 2 Stück | 2,49 € |
| Fuchs Laibla (Bauernlaibchen ohne Kümmel) | 750 g | 2,29 € |
| Krapfen (3 normale Krapfen + 1 Spezial-Krapfen) | 4 Stück | 4,20 € |
| Rhönspudrel Mineralwasser oder Medium oder Naturell | 12 x 1,0 Ltr. PET. | 5,49 € + 3,30 € Pfand |
| Rhönspudrel Schorle verschiedene Sorten | 12 x 0,75 Ltr. PET. | 6,99 € + 3,30 € Pfand |
| Kesselring Lutherbier | 20 x 0,33 Ltr. | 9,99 € + 3,10 € Pfand |
| Würzburger Hofbräu Pils | 20 x 0,5 Ltr. + 4 Flaschen gratis | 11,99 € + 3,42 € Pfand |



**Lerntherapie:
LRS (auch Englisch)
Legasthenie
Dyskalkulie**

Bei Ihnen zu Hause

**Elke Rosenberger
Diplom Pädagogin Univ**

e.rosenberger@web.de
Tel: 09331-20774

Bäckerei & Lebküchnei

Hof-Bäckerei Schmitt

Aus feinsten Zutaten das Beste backen!

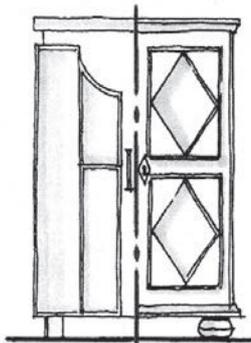
Herrnstraße 32 | 97350 Mainbernheim | 09323-9579004

Wegen der großen Nachfrage gibt es noch

Eierringe

Faschingszeit ist Krapfenzeit!!

Selbst gemacht, frisch & lecker... vom Schmitt's Bäcker!



HARTLIEB

GEPRÜFTER RESTAURATOR

■ FENSTER UND TÜREN

■ INNENAUSBAU

■ DENKMALPFLEGE

■ TREPPENBAU

■ KÜCHEN

■ FUSSBÖDEN

■ INSEKTENSCHUTZ

■ STÜHLE UND TISCHE

SCHREINEREI HARTLIEB

DÜRRESEEWEG 14 · MAINBERNHEIM · TEL. 09323-1770

Sicher online zahlen ist einfach.



Wenn Sie mit paydirekt, unserem neuen Service, direkt mit Ihrem Girokonto bezahlen können. Und dem guten Gefühl, dass Ihre Daten in sicheren Händen sind. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren.
Infos unter: www.sparkasse-mainfranken.de

 Sparkasse
Mainfranken Würzburg

CURATA

Pflegeeinrichtungen

20 Jahre

Haus Fuchsenmühle Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
Haus Fuchsenmühle GmbH
Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal
direkt am Gaubahn-Radweg
umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
hauseigene Küche und Wäscherei
wunderschöner, geschützter Garten

und darüber hinaus:

Tagespflege

Gestalten Sie Ihre Aufenthalte flexibel nach
individueller Absprache montags bis freitags,
von 8 bis 18 Uhr.

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
auch Bewohnern mit Weglauftendenz
weiterhin eine selbstbestimmte und
sichere Bewegungsfreiheit.

Wir freuen uns auf Sie!

Mainbernheim
Schützenstr. 1
Tel. 09323 1783

Schneiders-Bäck

**frisch &
freundlich**



Unsere Angebote:

Februar

Mittwoch, 01. bis Samstag, 04. Februar:

| | | |
|----------------|---------|---------------|
| Frankenlaib | 750 g | 2,10 € |
| Vanillekrapfen | 2 Stück | 2,30 € |
| Haustorte | 2 Stück | 2,80 € |

Mittwoch, 08. bis Samstag, 11. Februar:

| | | |
|-------------------|---------|---------------|
| Chia-Walnuss-Brot | 750 g | 2,10 € |
| Schokokrapfen | 2 Stück | 2,30 € |
| Bienenstich | 2 Stück | 2,20 € |

Mittwoch, 15. bis Samstag, 18. Februar:

| | | |
|--------------------|---------|---------------|
| Singlebrot | 500 g | 1,40 € |
| Baileys-Krapfen | 2 Stück | 2,30 € |
| Nusscremeschnitten | 2 Stück | 2,80 € |

Mittwoch, 22. bis Samstag, 25. Februar:

| | | |
|------------------|---------|---------------|
| Hausbrot | 750 g | 2,10 € |
| Apfelkrapfen | 2 Stück | 2,30 € |
| Schmandschnitten | 2 Stück | 2,80 € |

Irrtum vorbehalten!

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 6 – 12 Uhr



**Ihr
Fahrzeug
in guten
Händen**

Auto-Service Michael Roß

Hoheimer Weg 8 · 97350 Mainbernheim
Mobil-Telefon: 01 71 / 7 340272
Telefon: 09323/804594 - Fax 875521
www.auto-service-ross.de
autoservice.ross@t-online.de

**Ab sofort -
jede Woche
TÜV*-Termin**

* DEKRA

Danksagung

Ich danke herzlich für die vielen
Beileidsbekundungen in Wort und
Schrift, Blumenspenden, Trost und
menschliche Nähe anlässlich des
Heimgangs und der Beisetzung
meines Ehemanns

Friedrich Maurer

Besonderer Dank dem Ärzteteam
um Dr. Bedö und den Mitarbeiten-
den der Diakoniestation sowie
Herrn Pfarrer Häberlein für die
seelsorgerliche Begleitung.

Mathilde Maurer mit Angehörigen

»Geschichten auf der Geschichte«

„Die Liebe ist eine Himmelsmacht“

(Ein Beitrag zum Valentinstag von Robert Neußner)

Der Valentinstag wird am 14. Februar gefeiert. Es ist der Festtag der Liebenden. Verliebte zeigen ihre Zuneigung durch Geschenke. Blumen dienen als Liebesboten. Zeitungen sind an diesem Tag voll von Anzeigen mit Liebesbezeugungen.

Dieses Brauchtum hat eine lange Tradition und reicht bis ins 15. Jahrhundert nach England zurück. Englische Auswanderer hatten dann den Valentinstagsbrauch in die USA mitgebracht. Amerikanische Soldaten machten ihn nach dem Zweiten Weltkrieg in der jungen Bundesrepublik bekannt.

Seine christlichen Wurzeln hat er im Wirken des Bischofs Valentin von Rom. Den Befehl des heidnischen römischen Kaisers missachtend, nahm er Trauungen von Paaren nach kirchlichem Ritus vor. Dabei soll er den Frischvermählten Blumen aus seinem Garten geschenkt haben. Valentin starb am 14. Februar 269 in Rom als Märtyrer.

Dass die Liebe in der Tat eine Himmelsmacht ist, wie sie in einem Duett in der Operette „Der Zigeunerbaron“ von Johann Strauß besungen wird, das hat Willi Mader, ein exzellenter Kenner der Mainbernheimer Geschichte, überliefert. In der Herrnstraße findet sich ein imposantes Bürgerhaus, als Apotheke 1710 von Hempel erbaut, später dann Wohnsitz der angesehenen Familie Naffz, heute im Besitz der Familie Benjamin und Christine Burkard. Dass die Familie Naffz zu den begüterten Bürgern unserer Stadt zählte, dafür steht auch deren Grablege, nämlich die Gruft im Mittelgang des Alten Friedhofs am Kreuzweg hinaus zum neueren Teil des Friedhofs.

Carl Heinrich Naffz (geboren 1781, gestorben 1869), Handelsmann, Konditor, Rathsverwandter, Heiligenpflieger und Munizipialrat, hatte eine Tochter Elisabeth Katharina (geboren am 22. 10. 1804) aus erster Ehe mit Margareta Henriette, geborene Hamann. Als „reizvoll“ und „in ihrer Bescheidenheit liebenswerte Tochter“ wird Elisabeth Katharina beschrieben. Dem Vater war daran gelegen, sie standesgemäß – sprich reich – zu verheiraten. Aber die junge Dame war unsterblich in einen armen Dorfschullehrer ver-

liebt. Dorfschullehrer waren damals wahrlich nicht mit weltlichen Gütern gesegnet, denken wir nur an das Lied „Vom armen Dorfschulmeisterlein“. Eine solche Verbindung bedeutete natürlich für die verliebte junge Frau einen sozialen Abstieg. Der Vater hatte einen ihm genehmen Bräutigam ausgesucht, ohne zu wissen, dass Elisabeth Katharina schon lange ihr Herz an den jungen Lehrer Georg Kapitzky verloren hatte. Als der Vater von dieser Liebschaft erfahren hatte, war er verärgert. Er versuchte erst einmal mit dem Appell an die Vernunft der Tochter, diese Liaison mit dem „Habenichts“ aufzugeben. Sie blieb standhaft und ließ den Vater wissen, dass sie auch ohne dessen Einwilligung heiraten werde und auf dessen „vieles Geld verzichte“. Er könne sie enterben.

Der Vater beabsichtigte nun, die beiden Liebenden durch Einschaltung von Behörden auseinanderzubringen. Bei der Schulbehörde setzte er durch, dass dieser „geringe Mann“ nach Marktstett versetzt wurde und so aus den Augen der Tochter verschwinde. Aber all seine Bemühungen halfen nichts. Obwohl der strenge Vater sie „in Zucht hielt“, gab Elisabeth Katharina nicht nach. Eines Nachts stieg sie aus einem Fenster. Nur mit dem, was sie am Leib trug, flüchtete sie. Mit Todesängsten vor Räubern und Geistern huschte sie im Wald zwischen Mainbernheim und Michelfeld von Baum zu Baum. Am Morgen erreichte sie Marktstett und den geliebten Georg. Der brachte sie bei Bekannten unter. Der Liebesgeschichte war ein Happy End beschert. Ohne Einwilligung der Brauteltern heirateten die beiden Liebenden, von der Bevölkerung „wegen ihrer großen Liebe begeistert gefeiert“, wie es in dem mir vorliegenden Bericht heißt. Sie führten ein Leben in Eintracht und Bescheidenheit.

Der Vater Naffz blieb ungerührt. Er äußerte, wenn man auf die nach seiner Meinung Mesalliance zu sprechen kam, mit Genugtuung, dass seine Tochter wenigstens nicht hier in Mainbernheim das „Lehrerlein“ geheiratet hatte und ihm diese Schande erspart worden sei.